

Hagenwiler Tobel

Kategorie

Geländeformation (bewaldetes Bachtobel), davon abgeleitet Strassenname (Güterstrasse: „Hagenwilertobelstrasse“).

Bedeutung

„Bewaldetes Tobel bei Hagenwil“.

Bemerkungen

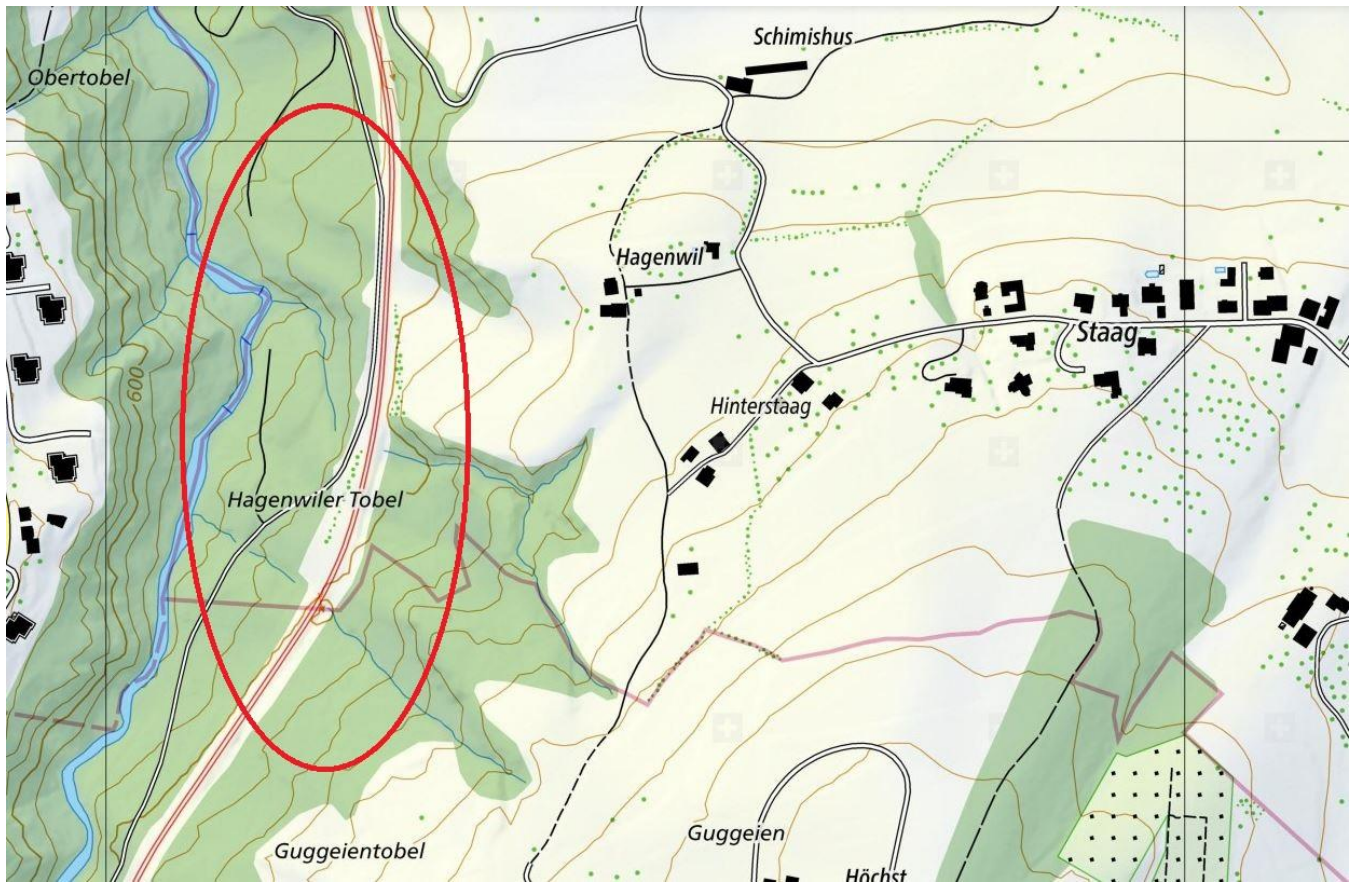
Es handelt sich um einen Abschnitt des Steinachtobels.

Fotos



*Das Hagenwiler Tobel zwischen dem Weiler Unter-)Hagenwil und den Wohnblöcken von Kronbühl.
Quelle: Eigenes Foto*

Lokalisierung: Hagenwiler Tobel



Es handelt sich um den bewaldeten Abschnitt des Steinachtobels bei Hagenwil.

Zusatzinformationen: Hagenwiler Tobel

Belege

- 1778: Hagenwiler Tobel
Feurer & Hädiner [Landkarte]
- 1802: Hagenwijler Tobel; Hagenwiler Tobel; Hagenwill Tobel („Holtz Boden“)
Helvetischer Kataster
- 1915: Hagenwilertobel
Allenspach [Übersichtsplan]
- 1970: Hagenwiler Tobel
Fessler [Übersichtsplan]
- 2013: Hagenwiler Tobel
Übersichtsplan der Gemeinde Mörschwil
- 2013: Hagenwilertobelstrasse
Übersichtsplan der Gemeinde Mörschwil

Frühere Deutung

Es sind keine frühere Erklärungen des Namens bekannt.

Deutung

„Bewaldetes Tobel bei Hagenwil“.

Es handelt sich um das Tobel der Steinach im Bereich des Weilers *Hagenwil*.

Flurnamen mit dem Element *Tobel* gehören in unserer Region zu den sehr häufigen Toponymen. *Tobel*, althochdeutsch *tobal*, mittelhochdeutsch *tobel* bedeutet „wildes, enges, unwegsames meist von einem Bach durchflossenes (bewaldetes) Tal mit steilen Hängen; Schlucht, tiefer Einschnitt, Rinne im Hang“. (Vergleiche zu „Tobel“: Arnet, 1990, S. 408; Thurgauer Namenbuch, Band 2.2, 2007, S. 604)